



Universität
Bremen

TOURISM

LAWYERS

Vorlesung 06-TL-2-02:

Internationales und Transnationales Tourismusrecht in der Praxis (SoSe 2026)

Lehrbeauftragte

Marie Vandersanden, LL.M. Eur., Rechtsanwältin, TourismLawyers

[LinkedIn](#)

Der Kurs

Die Vorlesung „International and Transnational Tourism Law in Practice“ bietet einen systematischen und zugleich praxisnahen Einblick in ein dynamisches Rechtsgebiet an der Schnittstelle von nationalem, europäischem und internationalem Recht. Sie gehört zum Transnationalen Wirtschaftsrecht im LL.M.-Lehrgang Transnational Law (Hanse Law School).

Nach einer grundlegenden Einführung in das Mehrebenensystem der relevanten Vorschriften sowie der Vermittlung der Grundlagen des Pauschalreiserechts und des Individualreiserechts in der EU und im Vergleich zur außereuropäischen Regulierung, werden zentrale Bereiche der Touristik aus unterschiedlichen Markt- und Unternehmensperspektiven beleuchtet: von Reiseveranstaltern über Buchungsplattformen und Hotellerie bis hin zu Airlines und Kreuzfahrtunternehmen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf aktuellen regulatorischen Entwicklungen, europäischer Rechtsprechung sowie der praktischen Umsetzung in der Rechtsberatung und Unternehmenspraxis in der Tourismusbranche.

Highlight

Auf Einladung der Lehrbeauftragten werden in mehreren Kurseinheiten namhafte Gastdozenten aus der Praxis teilnehmen, darunter Unternehmensjuristen großer Reiseveranstalter (TUI, DERTOUR), Buchungsplattformen (Booking), Fluggesellschaften (Condor) und Kreuzfahrtunternehmen (MSC Cruises). Dadurch bietet der Kurs zusätzliche praktische Einblicke und Erkenntnisse in reale Fallbeispiele und Entscheidungsprozesse innerhalb einer Unternehmensrechtsabteilung. Außerdem wird es eine Gastvorlesung des Vorsitzenden Richters des für Reiserecht zuständigen X. Zivilsenats des Bundesgerichtshofs (BGH) geben. Die Lehrbeauftragte wird die Gastdozenten so in das Programm integrieren, dass die Studenten interessante „Insight Stories“ und Gelegenheit für einen intensiven Austausch erhalten.

Termine

6 Termine (17.04.2026, 24.04.2026, 15.05.2026, 22.05.2026, 12.06.2026, 26.06.2026), freitags, jeweils 3,5 Zeitstunden (Zeiträumen jeweils zwischen 12:00 und 17:00 Uhr), soweit nicht anderes vermerkt ist gilt: 12:00 bis 15:30 Uhr,

Prüfung

nach Abstimmung im Juli oder August

TOURISM

LAWYERS

MVANDERSANDEN
RECHTSANWALTSKANZLEI

中德合作
China in Germany

BUSINESS

LAWYERS





Inhalte und Termine (Module 1 – 6)

Modul 1

Einführung in das Tourismusrecht und europäische/internationale Einordnung

17. April 2026

- Einführung in den Kurs
- Grundzüge des Tourismusrechts, Beteiligte und Vertragsbeziehungen
- Nationale, europäische und internationale Vorschriften im Mehrebenensystem
- Pauschalreiserecht vs. Individualreiserecht
- Verkauf von Reisen ins Ausland: Verkauf in die EU, die USA, nach UK u.a.
- Vergleich: EU vs. UK (Post-Brexit)

Modul 2

Reiserecht aus Sicht eines Reiseveranstalters

24. April 2026

- "Insight Stories": TUI Group (Recht / Compliance)
- Internationale Litigation im Tourismus
- Lizenz- und Regulierungsfragen, Copyrights
- Spezialverträge, Kooperationsverträge
- Buchungsbedingungen für grenzüberschreitenden Reiseleistungen
- Kernentscheidungen von BGH und EuGH sowie EuGH-Vorlagen und EU-Gesetzgebung
- Verbraucherschutzgesetze und Haftungsfragen für Reisebüros und Veranstalter
- Exkurs: Globales Krisenmanagement

Modul 3

Buchungsplattformen und Vergleichsportale im Tourismusmarkt

15. Mai 2026

- „Inhouse Stories“ Plattformunternehmen: Booking.com
- Bedeutung und regulatorisches Umfeld von Online-Buchungsplattformen
- Wettbewerbsfähigkeit von KMU im globalen Plattformmarkt
- Digitale Rechtsfragen, u.a.:
 - o Platform-to-Business-Verordnung
 - o EU-Wettbewerbsrecht, Digital Markets Act, Digital Services Act
 - o Omnibusrichtlinie („New Deal for Consumers“)
 - o AI Act
- Rechtsprechung und die Bedeutung der Reform des Reiserechts für Plattformen



Modul 4

Beherbergungsrecht, Hotelgruppen

22. Mai 2026

- Beherbergungs- und Hotelrecht
- Internationale Hotelketten und Kooperationsmodelle
- Zahlungsabwicklung (Payment) im Hospitality-Sektor
- Kurzzeitvermietung und Short-Term-Rental-Regulierung (Airbnb)
- Hotelklassifizierung (Hotelsterne) und rechtliche Einordnung
- Regulatorische Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit Plattformen
- KI-gestützte Hotelsuche, Schnittstellen, Zuverlässigkeit und Pflichten
- "Insight Stories" Hospitality

Modul 5

Luftverkehr & Fluggastrechte aus Sicht einer Airline

12. Juni 2026

- „Insight Stories“ Fluggesellschaft: Condor (Legal / Litigation)
- Fahrgastrechte nach der Fluggastrechte-VO, Montrealer Übereinkommen
- (Exkurs: Fahrgastrechte im Bahn- und Busverkehr)
- Fluggastfälle in der Airline-Praxis
- Gerichtliche Fluggastverfahren und rechtliche Einzelfragen: Die Entwicklung der „außergewöhnlichen Umstände“ und „zumutbaren Maßnahmen“, praktischer Umgang mit Entscheidungen, versehentlichen Klagen nach Pauschalreiserecht, Streitverkündung an Reiseveranstalter u.a.)
- Case Law: aktuelle EuGH-Rechtsprechung
- Standardisierung im internationalen Luftverkehr und die Rolle der International Air Transport Association (IATA) im Vertrieb von Flugtickets, Code-Vergabe

Modul 6

Kreuzfahrt & maritimes Tourismusrecht

26. June 2026

- „Insight Stories“: MSC Cruises (Legal)
- Kreuzfahrtrecht im maritimen Tourismussektor
- Verträge, Mehrheitsverträge
- Verbraucher- und Haftungsfragen
- Case law und praktische Beispiele
- Nachhaltigkeitsregulierung und Auswirkung auf Cruise Lines (LNG, Landstrom)
- Auswirkungen der EmpCo-Richtlinie auf Green Claims
- Kursverabschiedung und Informationen zur Prüfung